

Presseinformation

22. April 2015

Land fördert Filmarchivierung und -restaurierung

Pröll: Filmarchiv Laxenburg hütet audiovisuelles Kulturerbe des Landes

Durch die Verlängerung des Fördervertrages wird das Filmarchiv Laxenburg in den kommenden Jahren beim Archivbetrieb und bei der Filmrestaurierung vom Land Niederösterreich mit 150.000 Euro pro Jahr unterstützt. Den entsprechenden Vertrag hat die NÖ Landesregierung in ihrer letzten Sitzung auf Initiative von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll bis 2017 verlängert. Darüber hinaus werden Privatfilme der Sammelaktion „Niederösterreich privat“ vom Filmarchiv digitalisiert, wofür das Land Niederösterreich zusätzlich 280.000 Euro bereitstellt. „Das Filmarchiv Laxenburg als Sammlungsstelle lagert und restauriert zehntausende Filme aus über hundert Jahren und leistet damit einen unbezahlbaren Beitrag, das audiovisuelle Kulturerbe unseres Landes zu bewahren“, so Landeshauptmann Pröll

Das Filmarchiv beschäftigt sich mit der digitalen Restaurierung und Archivierung von historischen österreichischen Filmdokumenten. Im Zentralarchiv in Laxenburg wird dabei das analoge Filmmaterial eingescannt und in digitales Datenmaterial umgewandelt.

Mit der Archivtätigkeit verbunden sind Aktivitäten wie die Durchführung von Ausstellungen und Filmretrospektiven sowie Projekte mit Niederösterreich-Bezug, im Besonderen das Projekt „Niederösterreich Privat“. Weitere Aufgabengebiete sind die Herausgabe von DVD-Editionen von historischen Filmdokumenten mit Niederösterreich-Bezug und die Tätigkeiten im Bereich Digitale Filmrestaurierung.